



**3. Internationaler Jahreskongress der DGOI
European Meeting des ICOI**

5. bis 7. Oktober 2006, Kongresszentrum Baden-Baden



**Teamwork in der Oral Implantologie
für optimalen Behandlungserfolg**

www.dgoi-congress2006.info



„Teamwork in der Oralen Implantologie“

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

der Teamgedanke wird gerade in der Implantologie mit ihren komplexen Behandlungsabläufen immer wichtiger. Die DGOI hat deshalb von Anfang an Kollegialität und Teamgeist in den Mittelpunkt ihrer Aktivitäten gestellt – wobei zu unserem Team auch international starke Partner mit dem ICOI an der Spitze gehören.

Unter dem Motto „Teamwork in der Oralen Implantologie für optimalen Behandlungserfolg“ treffen sich vom 5. bis 7. Oktober 2006 im Kongresszentrum Baden-Baden weltweit führende Implantologen aus Hochschule und Praxis. Ein Blick auf das Programm des Mainpodium genügt, um sich von der großen Attraktivität unseres 3. Jahreskongresses, gleichzeitig European Meeting 2006 des ICOI, zu überzeugen.

Doch damit nicht genug: Das Podium „Junge Implantologen“, das ebenfalls wieder stark besetzte DGOI-Podium und die Fachpodien für Zahntechnik und Assistenz bieten in zahlreichen Vorträgen und Falldokumentationen Einblicke in die vielfältigen Möglichkeiten der modernen Implantologie. Auch hier wird sich zeigen, wie wichtig die Zusammenarbeit des gesamten Praxisteam für den Behandlungserfolg und damit für zufriedene Patienten ist.

Besonders freuen wir uns, dass der BDIZ EDI auch in Baden-Baden wieder mit einem Europäischen Berufspolitischen Forum vertreten sein wird. Nutzen Sie auch diese Möglichkeit, um sich über aktuelle berufspolitische Fragen und neue, für unsere tägliche Praxis relevante Urteile zu informieren.

Gemeinsam mit dem BDIZ EDI und dem ICOI veranstalten wir erstmals in Baden-Baden die Europäische Konsensuskonferenz für Orale Implantologie. Ausgewiesene Fachleute werden im Vorfeld des Kongresses über Kriterien für Sofortimplantation und Sofortbelastung diskutieren und dabei die neuesten Erkenntnisse dieser Verfahren einarbeiten. Außerdem sollen Standards für die Weiterbildung in der Oralen Implantologie im europäischen Maßstab definiert werden. Die Ergebnisse der Konsensuskonferenz publizieren wir in unserer Zeitschrift für Orale Implantologie sowie international in der „Implant Dentistry“.

Nach den sehr erfolgreichen Aktivitäten der DGOI in den zurückliegenden zwei Jahren konnten wir neue Sponsoren gewinnen. Ihnen gilt unser Dank ebenso wie allen Firmen, die uns von Anfang an unterstützt haben. Bitte beachten Sie die Workshops der Sponsoren, die eine gute Ergänzung unseres Kongressprogrammes darstellen und am Freitagnachmittag, 6. Oktober 2006, stattfinden. Melden Sie sich auch hierfür rechtzeitig an.

Unser Dank gilt abschließend den Referenten für ihre Mitwirkung, den Sponsoren und Ausstellern sowie dem DGOI-Team und der Eventabteilung von Teamwork Media für die organisatorische Vorbereitung des Kongresses.

Wir wünschen Ihnen schon heute einen angenehmen Aufenthalt in der schönen Kurstadt Baden-Baden und viele neue Erfahrungen und Anregungen für Ihre Praxis.

Mit kollegialen Grüßen

Prof. (New York University) Ady Palti

Präsident der DGOI

Prof. Dr. Dr. Joachim Zöller

1. Vizepräsident der DGOI

Dr. Georg Bayer

2. Vizepräsident der DGOI



3. Internationaler Jahreskongress der DGOI / European Meeting des ICOI „Teamwork in der Oral Implantologie für optimalen Behandlungserfolg“ 5. bis 7. Oktober 2006, Kongresszentrum Baden-Baden



Donnerstag, 5. Oktober 2006	Freitag, 6. Oktober 2006	Samstag, 7. Oktober 2006	
-----------------------------	--------------------------	--------------------------	--

9.00 - 13.00 European Conference on Oral Implantology (ECOI)	9.00 - 13.00 Mainpodium	9.00 - 12.45 BDIZ EDI Europäisches Berufspolitisches Forum	9.00 - 11.00 Diplomate Prüfungen	13.00 - 14.00 „Teeth in an hour“ Übertragung einer Live-OP	9.00 - 13.10 Mainpodium	9.00 - 13.00 Podium DGOI	9.00 - 13.00 Podium Zahntechnik und Prothetik	10.00 - 13.00 Podium Assistenz
---	---------------------------------------	---	---	--	---------------------------------------	--	---	--

13.00 - 14.30 – Mittagsbuffet/Dentalausstellung

13.00 - 14.30 – Mittagsbuffet/Dentalausstellung

14.30 Kongress-eröffnung 14.45 - 19.00 Mainpodium	15.30 - 19.00 Junge Implantologen
--	---

14.15 - 15.15 Mainpodium	15.30 - 19.30 Workshops der Sponsoren	15.00 - 18.00 Podium Zahntechnik und Prothetik	14.30 - 18.00 Podium Assistenz
--	---	--	--

14.15 - 17.15 Mainpodium	14.00 - 16.00 Podium DGOI	14.30 - 16.00 Podium Assistenz	
--	---	--	--

19.30
Get-Together-Party in der Dentalausstellung

 19.30 - 21.00
Posterpräsentation

19.30
Ehrungen/Verleihung von Zertifikaten
 Fellow, Diplomate, Geprüfter Experte der Implantologie (DGOI)

Sonntag, 8. Oktober 2006

Dorint Hotel Baden-Baden

10.00
Mitgliederversammlung der DGOI

! Bis zu 18 Fortbildungspunkte (gemäß BZÄK)

20.30
Galadinner
 im Kurhaus Baden-Baden

3. Internationaler Jahreskongress der DGOI/European Meeting des ICOI

“Teamwork in der Oralen Implantologie für optimalen Behandlungserfolg”

Donnerstag, 5. Oktober 2006	14.30-19.00 Uhr	Freitag, 6. Oktober 2006	9.00-19.30 Uhr
14.30-14.45	Kongresseröffnung und Vorstellung der Ergebnisse der Europäischen Konsensuskonferenz (ECOI)	9.00-9.40	Dr. Eric van Dooren (BEL) Sofortige Einzelzahnimplantation bei verschiedenen Knochentypen – Bekanntes und Unbekanntes
14.45-15.15	Dr. Fred Bergmann (GER) Der atrophierte Oberkiefer – ein implantatprothetisches Therapiekonzept für festsitzende rein implantatgetragene Suprakonstruktionen	9.40-10.20	Dr. Axel Kirsch (GER) Schlüssige Konzepte für optimierte Ergebnisse – Teamorientierte Planung und Behandlung in der perio-implantatprothetischen Rehabilitation
15.15-15.55	Prof. Dr. Dennis Tarnow (USA) Biologische Determinanten für ultimative Ästhetik in der Implantologie	10.20-10.45	Kaffeepause
15.55-16.20	Kaffeepause in der Dentalausstellung	10.45-11.20	Dr. Scott Ganz (USA) Klinische Folgerungen des „Triangle of Bone“-Konzeptes für die implantologische Rekonstruktion
16.20-17.00	Prof. Dr. Nitzan Bichacho (ISR) Sofortbelastung vs. verzögerte Belastung oder muss es heißen: Erhaltung vs. Degeneration?	11.20-12.00	Dr. Carl Misch (USA) Sofortbelastung des Gesamtkiefers – Grundprinzipien und Behandlungskonzepte
17.00-17.50	Dr. Marco Degidi/Dr. A. Piattelli (ITA) Sofortbelastung: biologische und klinische Evidenzen	12.00-12.30	Prof. Dr. Georg-H. Nentwig (GER) Rekonstruktion des Hartgewebes mit Knochenersatzmaterial: Was hat sich bewährt?
17.50-18.25	Dr. Jack Krauser (USA) Einführung in die computergestützte Chirurgie	12.30-13.00	Dr. medic. stom. IMF Neumarkt Marius Steigmann (GER) Emergenzprofil – verschiedene Aspekte
18.25-19.00	Dr. Paolo Trisi (ITA) Wie können wir eine optimale Primärstabilität erreichen?	13.00-14.15	Mittagspause in der Dentalausstellung
19.30	Get Together-Party in der Dentalausstellung/Poster Präsentation	14.15-14.45	Dr. Hadi Antoun (FRA) Sofortimplantation und Sofortbelastung im zahnlosen Kiefer
		14.45-15.15	Dr. Morton Perel (USA) Ästhetik bei schweren oralen Defekten
		15.15-15.30	Kaffeepause
		15.30-19.30	Workshops der Sponsoren
		20.30 Uhr	Galadinner im Kurhaus Baden-Baden



13.00-14.00 Uhr
„Teeth in an hour“
Übertragung einer Live-OP
(Prof. New York University Ady Palti)
aus dem Zentrum Videnti
in das Kongresshaus

Sponsored by



Simultanübersetzung in Deutsch/Englisch

5. bis 7. Oktober 2006, Kongresshaus Baden-Baden

Samstag, 7. Oktober 2006

9.00-13.10 Uhr

- 9.00-9.40 Dr. Dr. Frank Palm (GER)
Aktuelle Aspekte bei Knochenersatzmaterialien
- 9.40-10.20 Dr. Hom-Lay Wang (USA)
Lösungskonzepte bei Komplikationen
- 10.20-10.45 Kaffeepause
- 10.45-11.25 Dr. Henry Salama (USA)
**Kritisches Denken in der interdisziplinären
ästhetischen Therapie**
- 11.25-12.00 Dr. Georges Romanos (USA)
**Können wir Sofortbelastung bei schlechter Knochen-
qualität akzeptieren? Der Schlüssel zum Erfolg**
- 12.00-12.35 Dr. Zhimon Jacobson (USA)
Teamwork in der Implantologie – der Weg zum Erfolg
- 12.35-13.10 Dr. Jack Hahn (USA)
**Sofortimplantation nach Extraktion mit
sofortiger Belastung**
- 13.10-14.15 Mittagspause/Dentalausstellung

Samstag, 7. Oktober 2006

14.15-17.15 Uhr

- 14.15-14.55 Dr. Astrid Reichwein, Dr. Harald Fahrenholz,
ZTM Ralf Gerschütz (AUT)
**Computer-basierte Implantatplanung
mit prothetischer Sofortversorgung**
- 14.55-15.25 Dr. Jörg Neugebauer (GER)
**Dreidimensionale Diagnostik und Umsetzung
in der Implantatprothetik**
- 15.25-15.45 Kaffeepause
- 15.45-16.15 Dr. Manfred Lang (GER)
**Implantattherapie im zahnlosen Ober-
und Unterkiefer**
- 16.15-16.45 Dr. Dr. Bernd Kreusser (GER)
**Chirurgische Aspekte für den
implantologischen Langzeiterfolg**
- 16.45-17.15 Dr. Georg Bayer (GER)
Teamwork in der Oralen Implantologie
- Abschlussdiskussion und Kongressende**



Podium Junge Implantologen

Podium Assistenz

Podium Zahntechnik und Prothetik

**Donnerstag, 5. Oktober 2006
15.30-19.00**

- 15.30-15.50 **Dr. Frank Kistler, Landsberg**
Sofortbelastung im zahnlosen Kiefer
- 15.50-16.10 **Dr. Frederic Hermann, Kraichtal**
„Platform-Switching“ in Theorie und Praxis
- 16.10-16.30 **Dr. Thomas Hoch, ÖBling**
Interessante und diskussionswürdige Fälle aus der implantologischen Praxis
- 16.30-17.00 Kaffeepause
- 17.00-17.20 **Dr. Roland Török, Nürnberg**
Probleme und Lösungen bei der Sofortimplantation
- 17.20-17.40 **Dr. Gernot Obermair, Bozen/ITA**
Die Lösung implantologischer Grenzfälle im Ober- und Unterkiefer mit kurzen Implantaten
- 17.40-18.00 **Dr. Konstantin Valavanis, Waldbronn**
Perimplant Tissue Design Through Prosthetics
- 18.00-18.20 **Dr. Alvaro Ordonez (USA)**
The team approach from the creation of the membrane to the delivery of a crown
- 18.20-18.40 **Dr. Gaetano Marenzi, ITA**
Presurgical Implant Programming: Latest Considerations
- 18.40-19.00 **Dr. Mariano Tia, ITA**
Biological and Clinical Evaluation of Autologous Grafts in the Upper Jaw – Pre Implant Reconstruction

**Teil 1:
Freitag, 6. Oktober 2006
14.30-18.00**

- 14.30-15.30 **Dr. Achim Wöhrle, Knittlingen**
Patientenmanagement – vom Erstkontakt bis zur Rechnungsstellung
- 15.30-16.00 Kaffeepause in der Dentalausstellung
- 16.00-18.00 **Dr. Kay Pehrsson, Nürnberg**
Die Umsetzung der Hygiene-Richtlinie 2006 des RKI in der implantologisch-chirurgischen Praxis

**Teil 2:
Samstag, 7. Oktober 2006
10.00-16.00**

- 10.00-11.00 **Tracey Lennemann, Mondsee/A**
Oralhygiene beim Implantat-Patienten I
- 11.00-11.30 Kaffeepause in der Dentalausstellung
- 11.30-13.00 **Tracey Lennemann, Mondsee/A**
Oralhygiene beim Implantat-Patienten II
- 13.00-14.30 Mittagsbuffet in der Dentalausstellung
- 14.30-16.00 **Wolfgang Herdlicka, Puchheim**
Patientenmotivation und -kommunikation in der implantologischen Praxis

**Teil 1:
Freitag, 6. Oktober 2006
15.00-18.00 Uhr**

- 15.00-16.00 **ZTM Wolfgang Bollack, Gaiberg**
Spitzenergebnisse in der Implantologie sind Teamerfolge. Von der Patientengewinnung bis zur High Tech Umsetzung mit modernsten Verfahren und Konzepten
- 16.00-17.00 **ZTM Gerhard Neuendorff, Filderstadt**
Planung und Kommunikation zwischen Zahnarzt und Zahntechniker am Beispiel einer festsitzenden Versorgung mit vollkeramischen CAD/CAM-Zirkonkronen
- 17.00-18.00 **Paul Wolff, USA**
Engineering the Perfect Smile

**Teil 2:
Samstag, 7. Oktober 2006
9.00-13.00**

- 9.00-10.00 **Olaf van Iperen, Wachtberg**
Nobel Guide aus der Sicht des Zahntechnikers
- 10.00-11.00 **Dr. Harald Fahrenholz, ZTM Gerschütz, Wien**
Das Polyapress-Spritzgussystem in der Implantatprothetik
- 11.00-11.30 Kaffeepause
- 11.30-12.15 **ZTM Klaus Ernst, Stuttgart**
„Passive Fit“ mit keramischem Verbund bei großen Spannen
- 12.15-13.00 **ZTM Gerhard Stachulla, Augsburg**
CT-Diagnostik – das Labor als Planungszentrum
- 13.00-14.30 Mittagspause

Anschl. Teilnahme am
Mainpodium bzw. DGOI-Podium



**Freitag, 6. Oktober 2006
9.00-12.45**

- 9.00-9.45 **Dr. Jörg Neugebauer, Köln**
Konzepte zur festsitzenden
ästhetischen Implantatversorgung
im zahnlosen Kiefer und ihre
Abrechnung und Vergütung
- 9.45-10.30 **Christian Berger, Kempten**
Entwicklung der Honorierung
implantologischer Leistungen –
Was wird uns eine neue Gebühren-
ordnung bringen?
- 10.30-10.45 **Diskussion**
- 10.45-11.15 **Kaffeepause**
in der Dentalausstellung
- 11.15-12.45 **RA Dr. Thomas Ratajczak,**
RÄ'in Dr. Maïke Erbsen, Sindelfingen
Das Aufklärungsgespräch in der
Implantologie



**Samstag, 7. Oktober 2006
9.00-12.30 Uhr**

- 9.00-9.15 **ZTM Klaus Ernst, Stuttgart**
Geroprothetik auf Implantaten –
vorausschauend, einfach,
problemlos
- 9.15-9.30 **Dr. Frank Rupprich, Markersdorf**
Titankorrosion – ein implantiertes
Problem?
- 9.30-9.45 **Dr. Daniel Grubeanu, Trier**
Konsequenzen aus der Implantat-
Abutment-Verbindung
- 9.45-10.00 **Dr. Volker Bonatz, Landau**
Festsitzend oder abnehmbar –
eine ständige Herausforderung
- 10.00-10.15 **Dr. Gerd Rosenkranz, Hemer**
Psychosomatische und psychiatri-
sche Aspekte in der Implantologie
- 10.15-10.30 **Dr. Ivan Tresnak, Sand in Taufers (ITA)**
In wie weit genügt das BTLock-
System den Anforderungen der
modernen Implantologie – ein
dreijähriger Rückblick
- 10.30-10.45 **Kan Kielhorn, Öhringen**
Die perfekte Implantatposition –
ein Teamapproach
- 10.45-11.00 **Dr. Dr. Arnulf Baumann, Wien**
Rekonstruktionsmöglichkeiten
nach traumatischem
Zahnverlust im Kindesalter:
Ein Team-Approach
- 11.00-11.30 **Kaffeepause**
- 11.30-11.45 **Dr. George Gabbour, Erfurt**
Implantattherapie bei rasch
fortschreitender marginaler
Parodontitis – Schematisches
Behandlungskonzept
- 11.45-12.00 **Dr. Wolfgang Dinkelacker,**
Sindelfingen
Sofortimplantation unter Erhalt
der buccalen Knochenlamellen
- 12.00-12.15 **Dr. Stefan Reinhard, Münster**
Sofortimplantation und Sofort-
belastung bei Einzelzähnen
– ein Konzept für die Praxis
- 12.15-12.30 **Dr. Karl-Heinz Schuckert, Hannover**
Bone Tissue Engineering mit
BMPs – Bringt der Einsatz von
rhBMP-2 Vorteile gegenüber
dimeneralized human bone
graft und Transplantation von
autologem Knochen?

**Samstag, 7. Oktober 2006
12.30-16.00 Uhr**

- 12.30-12.45 **Dr. Mathias Plöger, Detmold**
GBR-Konzepte in der implanto-
logischen Praxis – Rekonstruktion
dreidimensionaler Kieferkamm-
defekte
- 12.45-13.00 **Dr. Eckart Schmidt, Karlsruhe**
Implantation mit simultanem
Sinuslift – ein Mosaikstein zur
Lösung eines komplexen Falles
- 13.00-14.00 **Mittagspause**
- 14.00-14.15 **Dr. Dr. Stefan Schermer, Berlin**
Vollständige alloplastische
Rekonstruktion. Defekt-
rekonstruktion bis zum critical
size sowie Sofort- und Spät-
implantation in rekonstruierte
oder augmentierte Areale
- 14.15-14.30 **Dr. Peter Borsay, Hamburg**
„Teeth in one hour“ mit
NobelGuide – ein Fallbericht.
- 14.30-14.45 **Dr. Dr. Peter Ehrl, Berlin**
Grundsätzliche Anmerkungen
zu Keramikimplantaten
- 14.45-15.00 **RÄ'in Birgit Reuber, Köln**
Teamwork in der oralen Implan-
tologie juristisch optimal gestaltet
- 15.00-15.15 **Dr. Achim Wöhrle, Knittlingen**
Patientensicherheit und Risiko-
management – Umgang mit Fehlern
in der implantologischen Praxis
- 15.15-15.30 **ZTM Wolfgang Bollack, Gaiberg**
Henriette Lerner, Baden-Baden
Patienteninformation und
-gewinnung für implantologisch
fähige Spezialisten durch das
Fachlabor. Eine neue PR Strategie
- 15.30-15.45 **Dr. Dr. Peter Ehrl, Berlin**
Brauchen wir eine ISO-
zertifizierte Zahnarztpraxis?
- 15.45-16.00 **Steffen Konrad, Ettlingen**
Unterstützung der Zahnarztpraxis
durch neue Medien – Erfolg für
Praxis und Patient

3. Internationaler Jahreskongress in Baden-Baden – Allgemeine Informationen



Kurstadt mit Charme

Baden-Baden ist als Kurstadt weltberühmt, hat kulturell sehr viel zu bieten und eignet sich ideal für Ausflüge in den Schwarzwald oder die Weinregionen Böhrlertal und Elsass. Neben dem Festspielhaus hat sich auch das Burda Museum für moderne Kunst internationales Renommee erworben.

Wir empfehlen, den Besuch des Jahreskongresses der DGOI mit einem Kurzurlaub in der liebenswerten Stadt und der Region zu verbinden. Umfassende Informationen im Internet: www.baden-baden.de.

Anreise mit PKW, Bahn oder Flugzeug

Baden-Baden liegt direkt an der Autobahn A5 Karlsruhe-Basel. Bitte folgen Sie ab der Ausfahrt Baden-Baden der Beschilderung in Richtung Innenstadt/Festspielhaus. Das Kongresszentrum liegt mitten in der Stadt unweit des Kurhauses und verfügt über eine Tiefgarage. In unmittelbarer Nähe befinden sich auch zahlreiche Hotels. Die Stadt ist außerdem an das ICE-Netz der Deutschen Bahn angeschlossen. Schnelle Verbindungen finden Sie im Internet unter www.bahn.de.

Der Baden Airpark Karlsruhe/Baden-Baden wird u.a. von Berlin-Tegel aus angefliegen. Der Flugplan ist auf der Homepage www.badenairpark.de veröffentlicht.

Hotels mit Flair

In zahlreichen Hotels in Baden-Baden erhalten Kongressteilnehmer Sonderkonditionen. Beachten Sie bitte, dass die Kontingente begrenzt sind und buchen Sie möglichst frühzeitig!

Die Buchung erfolgt über die Baden-Baden Kur- und Touristik GmbH, Frau Ey, Tel. 07221 275-271, Fax: 07221 275-260, E-Mail: ey@baden-baden.com. Das Formular finden Sie auch auf der Kongresshomepage (www.dgoi-congress2006.info).

Geprüfter Experte, Diplomate und Fellow

Auch in Baden-Baden besteht wieder die Möglichkeit, die „Diplomate“-Prüfung des ICOI abzulegen. Neben dem Zertifikat des Weltverbandes erhalten die Absolventen auch die Anerkennung als „Geprüfter Experte der Implantologie (DGOI)“. Die Voraussetzungen sendet das Büro Kraichtal gerne zu. Bitte melden Sie sich bis spätestens 11. August 2006 an. Die feierliche Verleihung der Zertifikate erfolgt ebenfalls im Rahmen des Jahreskongresses.

Vielseitiges Rahmenprogramm

Get-Together-Party

Zum Auftakt des Kongresses findet am Donnerstag, 5. Oktober 2006, 19.30 Uhr, unsere beliebte Get-Together-Party mit Live-Musik und Bewirtung statt. Die Teilnehmer feiern mit den Referenten, dem Vorstand der DGOI und den Ausstellern. Der Eintritt ist in den Kongressgebühren bereits enthalten.

Festliches Galadinner

Gesellschaftlicher Höhepunkt des Jahreskongresses ist das festliche Galadinner, das in Baden-Baden am Freitag, 6. Oktober 2006, 20.30 Uhr, im Kurhaus über dem Casino stattfindet. Die Gäste erwartet ein unvergesslicher Abend mit Live-Musik, erlesenem Dinner und anregenden Gesprächen.

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarten (95 Euro pro Person zzgl. MwSt. – keine Abendkasse!).

Der Eintritt für das berühmte Casino ist darin enthalten!

Stadtbesichtigung und Ausflüge

Es lohnt, sich Baden-Baden und die Region näher kennen zu lernen. Während des Kongresses bieten wir deshalb folgende Besichtigungen an:

1. **Stadtführung Baden-Baden (10 Euro pro Person zzgl. MwSt.)**
am Donnerstag, 5. Oktober 2006, 16.00-18.00 Uhr
2. **Schwarzwald-Rundfahrt mit Imbiss (45 Euro pro Person zzgl. MwSt.)**
am Freitag, 6. Oktober 2006, 11.00-17.00 Uhr
3. **Weinprobe in einem renommierten Weingut im Böhrlertal (30 Euro pro Person zzgl. MwSt.)**
am Samstag, 7. Oktober 2006, 14.00-17.00 Uhr

Nähere Informationen auf unserer Kongresshomepage und beim DGOI-Büro Kraichtal.

Kinderland im Kongresszentrum

Einen besonderen Service für Familien bietet Nobel Biocare an: Im „Kinderland“ wird Ihr Nachwuchs während des gesamten Kongresses fachkundig betreut.



ANMELDUNG

3. Internationaler Jahreskongress der DGOI European Meeting des ICOI

„Teamwork in der Oralen Implantologie für optimalen Erfolg“

5. bis 7. Oktober 2006

Kongresszentrum Baden-Baden



An die
teamwork media GmbH
Eventorganisation
Hauptstr. 1
86925 Fuchstal

Titel, Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Antwort bitte per Fax an 08243 9692-22 oder per Post.

Kongressgebühren (zzgl. gesetzl. MwSt):	Mitglieder DGOI/ICOI/BDIZ EDI	Nichtmitglieder
Zahnärzte/Zahntechniker	400,00 Euro	550,00 Euro
Angest. Zahnärzte/Angest. Zahntechniker	300,00 Euro	400,00 Euro
ZMA, ZMF u.a. Assistenzberufe	250,00 Euro	350,00 Euro
Studenten der Zahnmedizin	150,00 Euro	250,00 Euro
Tageskarte (am 6. oder 7.10.2006)	250,00 Euro	350,00 Euro

Die Tagungspauschalen und die „Get-Together-Party“ am Donnerstag, 5. Oktober 2006 sind enthalten.

Festliches Galadinner (Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihre Karten! Keine Abendkasse.)

Freitag, 6. Oktober 2006, 20.30 Uhr; Kurhaus Baden-Baden; 95,00 Euro/Person (zzgl. gesetzl. MwSt), inkl. Eintritt Casino

Ich nehme mit insgesamt _____ Person(en) am Galadinner teil

Rahmenprogramm

Stadtführung Baden-Baden, Donnerstag, 5. Okt. 2006, 16.00-18.00 Uhr; 10,00 Euro/Person (zzgl. gesetzl. MwSt)

Schwarzwald-Rundfahrt, Freitag, 6. Okt., 11.00-17.00 Uhr; 45,00 Euro/Person (zzgl. gesetzl. MwSt)

Weinprobe im Bühlertal, Samstag, 7. Okt. 2006, 14.00-17.00 Uhr; 30,00 Euro/Person (zzgl. gesetzl. MwSt)

Sonderpreise für Teilnehmer in zahlreichen Hotels in Baden-Baden auf Anfrage!

(Liste bitte anfordern bei: Baden-Baden Kur & Tourismus GmbH, Frau Ey, Tel.: 07221 275-271, Fax: 07221 275-260, E-Mail: ey@baden-baden.com)

Kongressteilnahme:

Gesamtkongress

nur Freitag, 6. Okt. 2006

nur Samstag, 7. Okt. 2006

Beruf:

Zahnarzt/Zahntechniker

Assistenz-Zahnarzt

Angest. Zahntechniker

Student

ZMA/ZMF u.ä.

Mitglied der DGOI bzw. Antrag gestellt

Mitglied ICOI

Mitglied BDIZ EDI

Nach dieser verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung.

Ort/Datum

Unterschrift

Aktuelle Kongress-Informationen im Internet: www.dgoi-congress2006.info

Die Sponsoren der DGOI veranstalten im Rahmen des Internationalen Jahreskongresses in Baden-Baden Workshops, zu denen wir die Teilnehmer ebenfalls herzlich einladen. Im Gegensatz zu den Vorjahren wurden die Workshops in den Kongress integriert. Das Mainpodium endet rechtzeitig am Freitagnachmittag, so dass alle Teilnehmer die Gelegenheit haben, die Workshops zu besuchen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

Nobel Biocare

15.30-19.30

Dr. Annette Felderhoff, München
ZTM Hans Geiselhöringer, München

NobelGuide – Ihr Einstieg in die computergestützte Implantatplanung und -operation

Patientenvorbereitung, Computervoraussetzungen, Zusammenarbeit im Labor und Vorstellung der Software

Curasan

15.30-19.30

Dr. Frederic Hermann, Kraichtal
Dr. Henriette Lerner, Baden-Baden
Prof. (New York University) Ady Palti, Baden-Baden

Parameter für Sofortimplantation und Sofortbelastung

Ästhetische Relationen – Indikationen für Sofortimplantation und Sofortbelastung – Spezifische Kriterien zur Sinusbodenelevation

DentsplyFriadent

15.30-19.30

Dr. Georg Bayer, Landsberg
Prof. Dr. Georg Hubertus Nentwig, Frankfurt a.M.
Dr. Bernhard Saneke, Wiesbaden

Beauty and Speed

Schnell und schön – was ist möglich in der Praxis?

Kurze Implantate oder vertikale Augmentation: Behandlungsmanagement und Erfolgssicherheit bei der Versorgung des posterioren Ober- und Unterkiefers mit dem ANKYLOS® plus-System

stepp® by stepp® zu mehr Praxiserfolg

Zimmer Dental

15.30-19.30

Dr. medic. stom. IMF Neumarkt Marius Steigmann,
Neckargemünd

Ästhetische Weichgewebsentwicklung mit vorfabrizierten Contour-Abutments

Verfahren der Weichgewebserhaltung und -modellation

Biohorizons

15.30-19.30

Dr. Dr. Manfred Nilius, Facharzt für Mund-, Kiefer-
und plastische Gesichtschirurgie, Dortmund

Der Einsatz dentaler Implantate in der modernen ästhetischen Gesichtsrehabilitation

Fallbesprechung anhand einer kompletten Gesichtsrehabilitation

Camlog

15.30-17.15

Dr. Dr. Frank Palm, Konstanz

Camlog-Implantate im atrophierten Kiefer

Augmentative Maßnahmen zur erfolgreichen Implantation

17.30-19.30

Dr. Axel Kirsch, Filderstadt

Komplexe perio-implantat-prothetische Rehabilitationen in der ästhetischen Zone

Techniken zum Erhalt und Aufbau von Hart- und Weichgewebsstrukturen

Bego

15.30-17.30

Dr. Rainer Hassenpflug, Diez/Lahn

Minimalinvasives Bonesplitting kombiniert mit NanoBone für eine sichere Kompensation horizontaler Defizite

Stoma

15.30-17.30

Prof. (New York University) Ady Palti, Baden-Baden

Moderne Techniken der Knochenaugmentation

Blockaugmentation, Bone splitting, Bone spreading, Sinusbodenelevation

Geistlich Biomaterials

15.30-17.30

Dr. Torsten Kamm, Baden-Baden

Die Augmentation im ästhetischen Bereich

Von der Socket Preservation bis zur sofort-/verzögerten Implantation

ANMELDUNG Workshops der Sponsoren

3. Internationaler Jahreskongress der DGOI European Meeting des ICOI

„Teamwork in der Oral Implantologie für optimalen Erfolg“
5. bis 7. Oktober 2006
Kongresszentrum Baden-Baden



An die
teamwork media GmbH
Eventorganisation
Hauptstr. 1
86925 Fuchstal

Antwort bitte per Fax an 08243 9692-22 oder per Post.

Titel, Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Hiermit melde ich mich zu folgendem/n Workshop(s) am Freitag den 6. Oktober 2006 in Baden-Baden verbindlich an:

Nobel Biocare

- Dr. Felderhoff, ZTM Geiselhöringer:
Computergestützte Implantatplanung und -operation
(15.30-19.30 Uhr)

curasan

- Dr. Hermann, Dr. Lerner, Prof. (New York University) Palti:
Sofortbelastung/Sinusbodenelevation (15.30-19.30 Uhr)

DentsplyFriadent

- Dr. Bayer, Prof. Dr. Nentwig, Dr. Saneke
Beauty and Speed (15.30-19.30 Uhr)

Zimmer Dental

- Dr. medic. stom. IMF Neumarkt Marius Steigmann:
Ästhetische Weichgewebsentwicklung (15.30-19.30 Uhr)

Biohorizons

- Dr. Dr. Nilius:
**Der Einsatz dentaler Implantate in der modernen ästhetischen
Gesichtsrehabilitation** (15.30-19.30 Uhr)

Camlog

- Dr. Dr. Palm:
Camlog-Implantate im atrophierten Kiefer
(15.30-17.15 Uhr)

- Dr. Kirsch:
Komplexe Rehabilitationen (17.30-19.30 Uhr)

Bego

- Dr. Hassenpflug:
Minimalinvasives Bone-Splitting (15.30-17.30 Uhr)

Stoma

- Prof. (New York University) Palti:
Moderne Techniken Knochenaugmentation (15.30-17.30 Uhr)

Geistlich Biomaterials

- Dr. Kamm:
Die Augmentation im ästhetischen Bereich (15.30-17.30 Uhr)

Ort/Datum

Unterschrift

Die Workshops sind den Kongressteilnehmern vorbehalten. Zusätzliche Kosten entstehen nicht. Bei begrenzter Teilnehmerzahlen entscheidet der Eingang der Anmeldung. Aktuelle Kongress-Informationen im Internet: www.dgoi-congress2006.info

Tagungen und Kongresse 2006/2007

ICOI Annual IPS Symposium IX
 18.-20. August 2006
 Montreal/Kanada

**3. Internationaler Jahreskongress der DGOI
 European Meeting des ICOI**
 5.-7. Oktober 2006
 Baden-Baden

ICOI World Congress XXIV
 19.-21. Oktober 2006
 Taipeh/Taiwan

10. BDIZ EDI Symposium
 10.-11. November 2006
 München

NYU Annual Implant Symposium
 In Kooperation mit dem ICOI und der DGOI
 8.-9. Dezember 2006, New York/USA

ICOI Winter Symposium
 25.-28. Januar 2007
 Orlando/USA

2. Wintersymposium der DGOI
 10.-17. Februar 2007
 Zürs/Tirol

IDS Köln
 20.-24. März 2007
 Messe Köln

Update Implantologie V
 20.-21. April 2007
 Heidelberg

Internationaler EAID-Kongress
 15.-16. Juni 2007
 Hamburg

**1. Nürnberger Implantologie- und
 Paradontologie-Symposium**
 28.-30. Juni 2007
 Nürnberg

Qualifizierte Fortbildung für das gesamte Praxisteam

Curriculum Implantologie „8+1“

Das Erfolgsmodell der DGOI heißt Curriculum Implantologie „8+1“. Im Oktober 2004 hat die erste Kursreihe begonnen, jetzt sind schon acht Reihen mit jeweils 25 Teilnehmern komplett belegt. Das Büro Kraichtal nimmt bereits Anmeldungen für die Kursreihen 9 und 10 entgegen. Auch diese Kurse werden rasch ausgebucht sein, so dass wir Interessenten um baldige Anmeldung bitten.

Die Gründe für diesen anhaltenden Erfolg liegen – auch nach den Bewertungen der bisherigen Absolventen – vor allem in der herausragenden Qualifikation der Referenten – renommierte Hochschullehrer und erfahrene Praktiker – und in den Kursinhalten, die konsequent auf die Praxis ausgerichtet sind. Live-OPs und Hands on sind ebenso wichtige Bestandteile wie Hospitation und Supervision. „Plus 1“ bedeutet die Einbeziehung der Themen Praxismanagement, Marketing, Forensik und Abrechnung, die gerade für eine implantologisch tätige Praxis von wachsender Bedeutung sind.

Die hohe Qualität des DGOI-Curriculum findet auch internationale Anerkennung. So erhalten die Absolventen (falls sie Mitglied unserer Partnergesellschaft ICOI sind) ein Zertifikat der renommierten New York University College of Dentistry. Mehrere Fachgesellschaften, beispielsweise in Fernost, haben großes Interesse an einer Kooperation mit der DGOI bei der Organisation curricularer Fortbildungen gezeigt. Die Erfolgsgeschichte geht also weiter!

Curriculum Implantatprothetik „4+1“

Das Fortbildungsprogramm der DGOI für das Praxisteam wird abgerundet durch das Curriculum Implantatprothetik „4+1“. An fünf Wochenenden erhalten Zahntechniker und prothetisch orientierte Zahnärzte eine systematische Basisausbildung in der Implantatprothetik, auch hier wieder ergänzt durch Fragen des Management, Marketing und der Abrechnung. Die Kursreihe wird beim Jahreskongress in Baden-Baden vorgestellt.

Curriculum

„Implantologische Fachassistenz“

Die Aufgaben der Assistenz in der oralen Implantologie sind heute so umfangreich und spezialisiert geworden (Informationen, Beratung, KV, Abrechnung, Materialwirtschaft, OP-Vorbereitung, Assistenz, Nachsorge, Recall), dass für ein erfolgreiches Implantieren nicht mehr allein die Kunstfertigkeit des Zahnarztes ausschlaggebend ist, sondern auch die Tätigkeit und Qualifikation des assistierenden Teams. Die DGOI hat deshalb – ganz ihrem Teamansatz entsprechend – ein Curriculum für die implantologische Fachassistenz entwickelt. In den drei Kurswochenenden werden die notwendigen Kenntnisse für eine optimale Unterstützung in der Implantologie vermittelt. Das Zertifikat nach erfolgreicher Prüfung wertet die Fortbildung auf und bringt neue Motivation für das Team und zusätzliche berufliche Chancen. Das Kursprogramm wurde von den erfahrenen Implantologen und Referenten Dr. Achim Wöhrle, Knittlingen, und Dr. Kay Pehrsson, Nürnberg, entwickelt. Unterstützt werden sie von Martina Wiesemann, Velbert, als ausgewiesene Abrechnungsspezialistin und Tracey Lennemann, München, die als Referentin für Praxisteams und auf Kongressen weltweit tätig ist. Die zweite Kursreihe endet beim Jahreskongress in Baden-Baden, für die dritte Kursreihe nehmen wir bereits Anmeldungen entgegen.

Die DGOI veranstaltet in Kooperation mit dem BDIZ EDI und dem ICOI zum Auftakt des 3. internationalen Jahreskongresses in Baden-Baden die:

Erste Europäische Konsensuskonferenz für Orale Implantologie (ECOI)
Donnerstag, 5. Oktober 2006, 9.00-13.00 Uhr, Kongresszentrum Baden-Baden

Hauptthemen der Konferenz sind:

1. Indikationen/Kriterien für Sofortimplantation und Sofortbelastung auf der Grundlage neuester Forschungsergebnisse
2. Richtlinien für die universitäre und postgraduierte Ausbildung in der oralen Implantologie im europäischen Maßstab

Teilnehmer der ECOI sind u. a.:

Dr. Georg Bayer, GER
Dr. Fred Bergmann, GER
Prof. Dr. Nitzan Bichacho, ISR
Dr. Marco Degidi, ITA
Dr. Eric van Dooren, BEL
Prof. Dr. Dr. Rolf Ewers, AUT
Dr. Kenneth Judy, USA
Dr. Axel Kirsch, GER
Dr. Carl Misch, USA
Prof. Dr. Georg-H. Nentwig, GER
Prof. (New York University) Ady Palti, GER
Dr. Morton Perel, USA
Dr. Adriano Piatelli, ITA
Dr. Georg Romanos, USA
Prof. Dr. Gilberto Sammartino, ITA
Prof. Dr. Wilfried Schilli, GER
Dr. Eddie Sher, GB
Dr. medic. stom. IMF Neumarkt Marius Steigmann, GER
Prof. Dr. Jon Suzuki, USA
Prof. Dr. Dennis Tarnow, USA
Dr. Paolo Trisi, ITA
Dr. Hom-Lay Wang, USA
Prof. Dr. Dr. Joachim Zöller, GER

Die ECOI ist nicht Bestandteil des Kongresses.
Die Ergebnisse der Konsensuskonferenz werden
in der Zeitschrift für Orale Implantologie sowie
international in der „Implant Dentistry“ veröffentlicht.



MITGLIEDSANTRAG

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft in der
DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR ORALE IMPLANTOLOGIE E.V. (DGOI)



An die
DGOI
Bruchsaler Straße 8
76703 Kraichtal

Antwort bitte per Fax an 07251 618996-26 oder per Post.

Titel, Name

Vorname

Straße (Praxisanschrift)

PLZ, Ort (Praxisanschrift)

Geburtsdatum

Volle Mitgliedschaft inkl. Mitgliedschaft im Weltverband ICOI
(Jahresbeitrag 300 Euro)

Berufsbezeichnung

Mitgliedschaft für Assistenz Zahnärzte und angestellte Zahntechniker
(Jahresbeitrag 150 Euro)

Telefon

Mitgliedschaft für Studenten der Zahnmedizin (beitragsfrei)

Fax

Mitgliedschaft für ZMA/ZFA (Jahresbeitrag 100 Euro)

E-Mail (für DGOI-Newsletter)

Fördernde Mitgliedschaft (Jahresbeitrag 1.000 Euro)

Homepage

Dieser Antrag wird durch oben genanntes DGOI-Mitglied unterstützt

! Das jeweils zweite Mitglied einer Praxis erhält 50% Ermäßigung auf den Beitrag (bei gleicher Berufsgruppe).

! Bei Mitgliedschaft ab 1. Juli werden für das laufende Jahr nur 50% der Jahresbeiträge erhoben.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und meine Praxisadresse von der DGOI veröffentlicht werden
(Homepage, Mitgliederzeitschrift, Patientenfragen u.ä.).

Datum _____ Unterschrift _____

Hiermit ermächtige ich die Deutsche Gesellschaft für Orale Implantologie, die von mir zu
entrichtenden Jahresbeiträge bei Fälligkeit von meinem Konto durch Lastschrift einzuziehen.

**Nur 50% des
Jahresbeitrages
ab 1. Juli 2006**

Kontoinhaber _____ Kreditinstitut (Name und Sitz) _____

Konto-Nr. _____ BLZ _____

Datum _____ Unterschrift _____




Deutsche Gesellschaft für
DGOI
Orale Implantologie

2. Internationales Wintersymposium der DGOI
10. bis 17. Februar 2007, Zürs am Arlberg/Tirol

TEILNAHMEGEBÜHREN:

500 Euro (Mitglieder DGOI),
700 Euro (Nicht-Mitglieder)
zzgl. österreichische Steuer



**„Augmentative Verfahren für optimale
Versorgung und Ästhetik“**

HOTEL ALPENROSE ZÜRS

(10. bis 17. Februar 2007):
EZ: ab 1.281,- Euro/Person
DZ: ab 1.225,- Euro/Person
(inkl. Vollpension)
Weitere Hotels in Zürs
auf Anfrage

Weitere Informationen
und Anmeldung:

HOLIDAY LAND

Reisebüro Garthe & Pflug
Triftstraße, 20
60528 Frankfurt-Niederrad
Tel. 069 677367-0
Fax. 069 677367-27
hgarthe@reisebuero-gup.de

REFERENTEN:

Dr. Georg Bayer
Prof. Dr. Nizan Bichacho
Prof. Dr. Dr. Rolf Ewers
Dr. Dr. Martin Kirstein
Prof. Dr. Georg-H. Nentwig
Prof. (New York University) Ady Palti
Marius Steigmann
Dr. Paul Weigl
Dr. Achim Wöhrle
u.a.

Dr. Fred Bergmann
Dr. Felix Drabig
Dr. Harald Fahrenholz
Tracey Lennemann
Dr. Jörg Neugebauer
Dr. Maurice Salama
Dr. Roland Török
Martina Wiesemann
Prof. Dr. Dr. Joachim Zöller

36 Fortbildungspunkte gemäß BZÄK

Platinsponsor



DGOI e.V.

Bruchsaler Straße 8
76703 Kraichtal

Telefon

07251 618996-0

Fax

07251 618996-26

E-Mail

mail@dgoi.info

Internet

www.dgoi.info

Goldspensoren

curasan

DENSPLY
FRIADENT



Silbersponsoren

BIOHORIZONS®

camlog
BIOTECHNOLOGIES

Bronzesponsoren



Geistlich
Biomaterials
leading
regeneration

stoma®



**Wissenschaftliche Leitung
des Kongresses:**

Prof. Dr. Dr. Rolf Ewers (AUT)

Dr. Kenneth Judy (USA)

Dr. Carl Misch (USA)

Prof. (New York University) Ady Palti (GER)

Prof. Dr. Dr. Joachim Zöller (GER)

© DGOI

Redaktion: Karl-Heinz Glaser

Gestaltung: DSP nachtschicht, www.DSP.de

© Fotos: BBT und Stadt Baden-Baden